

Inhalt

Einleitung	11
1. Zur Vorgeschichte des Parks an der Ilm	18
1.1. Die Anfänge der englischen Gartenkunst in Weimar. Belvedere und Ettersburg	19
1.2. Der Garten Anna Amalias am Wittumspalais	24
1.3. Die Lustgärten der Residenz. Barocke Anlagen im Ilmtal	26
2. Die Anfänge des Parks. „Ästhetische Bilder“ zu beiden Seiten der Ilm (1775–1780)	31
2.1. Goethes Garten am Stern	31
2.2. Goethe und Carl August. Beginn einer ästhetischen Erziehung	34
2.3. Präludium zum Park. Neue Formen höfischer Geselligkeit	36
2.4. Erste Gartenszenen im Ilmtal	41
2.4.1. Die Felsentreppe	41
2.4.2. Goethe und Carl August in Wörlitz. Empfindsame Gartenlust	42
2.4.3. Die Hofgesellschaft in den Gartenanlagen	46
2.4.4. Das Luisenkloster	49
2.5. „Dichterische Visionen“	57
2.6. Der „Stein des guten Glücks“	60
2.7. Kritik an der Gartenmode. <i>Der Triumph der Empfindsamkeit</i>	64
2.8. Goethe und Carl August in der Schweiz. Ende der Empfindsamkeit	68
2.8.1. Naturerlebnis und ästhetischer Blick	68
2.8.2. Zurück in Weimar. Getrennte Wege	76
3. Die Anlegung „englischer Parthien“ (1780–1782)	81
3.1. Ein erster Blick aufs Ganze. Frühe Parkpläne um 1780	81
3.2. Parallele Entwicklung. Die Anfänge des Tiefurter Parks	87
3.2.1. Knebels Gartenschöpfung	87
3.2.2. Anna Amalia in Tiefurt	94

3.3. Gartenkunst und Liebhabertheater	98
3.4. Hirschfeld in Weimar. Zur Gartentheorie und -geschichte	103
3.4.1. Die Anfänge des Landschaftsgartens in England	104
3.4.2. Theoriebildung bei Hirschfeld. Ästhetische Prämissen	114
3.4.3. Der Garten im Wettstreit der Kunstgattungen	119
3.4.4. Heitere und melancholische Partien. Der Charakter der Landschaft	122
3.5. Fürsten als Gartenschöpfer. Carl August unter Gleichgesinnten	128
3.6. Der Große Stein	132
3.7. Goethes Rückzug aus dem Landschaftsgarten	138
4. Die Entwicklung des Parks in den 1780er Jahren	143
4.1. Carl August „in seinen Gärten und Gebüsch“	143
4.2. Politische Bestrebungen. Der Fürstenbund	148
4.3. Die Einbeziehung der barocken Lustgärten	150
4.4. Der Park wächst in die Landschaft. Grundstücksankäufe	154
4.5. Gotik und Klassik. Monumente und Architekturen	158
4.5.1. <i>Genio huius loci</i> . Der Schlangenstein	158
4.5.2. Ritter vom Tempelorden. Der Gotische Salon	162
4.5.3. Blick nach Rom. Die drei Säulen	168
4.6. Friedrich Justin Bertuch und der Weimarer Park	175
4.6.1. Bertuch als Parkverwalter und Parkgestalter	175
4.6.2. Bertuch als Vermittler gartenkünstlerischer Ideen	182
4.7. Reisen nach Gotha und Wörlitz. Der Weimarer Landschaftsgarten im Vergleich	186
4.7.1. Frühe Anregungen aus England. Der Gothaer Park	187
4.7.2. Reiseeindrücke und Bildungsprogramm. Die Wörlitzer Anlagen ...	191
5. Ein Park für das Publikum (1788–1805)	204
5.1. <i>Beschreibung und Gemälde</i> . Der Park in Text und Bild	204
5.1.1. Georg Melchior Kraus und Wilhelm Schumann	205
5.1.2. „O! süßer Aufenthalt der Ruh!“ Der Park im Gedicht	213
5.1.3. „Die Natur ist republikanisch.“ Beschreibung eines Volksgartens ...	214
5.1.4. Grohmanns <i>Ideenmagazin</i> . Der Park als Musterbuch	218

5.2. Grundriß versus Vedute. Die Parkpläne der 1790er Jahre	221
5.3. Kritik der Wirkungsästhetik. Kraus und Goethe.	223
5.4. Vauxhall. Der Park als Vergnügungsort	226
6. Die Gartenkunst in der Krise. Klassizistische Ästhetik und Landschaftsgarten (1788–1800)	230
6.1. Goethes Kunstauffassung nach der Italienreise.	230
6.2. Bezüge zur Antike. Denkmäler für den Park.	241
6.2.1. Der Ildefonsobrunnen.	241
6.2.2. Das Euphrosyne-Denkmal.	246
6.2.3. Die Pompejanische Bank	250
6.3. Goethe und Meyer. Die <i>Propyläen</i>	254
6.4. Goethe und Schiller. <i>Über den Dilettantismus</i>	259
6.5. Grohmanns Erneuerung der Gartentheorie	265
7. Ein Landschaftsgarten im Ilmtal. Der Park um 1800	271
7.1. Gartenkunst als ästhetische Botanik.	271
7.2. Das Römische Haus	282
7.2.1. Ein Sommerhaus für den Herzog. Zur Entwurfs- und Bau- geschichte	283
7.2.2. Dorisch und Ionisch. Zur architektonischen Gestalt	288
7.2.3. Repräsentation und Privatheit. Carl August im Römischen Haus . . .	301
7.3. Architektur und Landschaft. Das Römische Haus und das Ilmtal	308
7.4. Das Residenzschloß. Ein Festsaal öffnet sich zum Park.	314
Schluß.	320
 Anhang.	 325
 Ausgewählte Quellen aus dem Thüringischen Hauptstaatsarchiv Weimar	 326
und dem <i>Journal des Luxus und der Moden</i>	342

Gedruckte Quellen (bis 1850)	344
Literatur (nach 1850).....	351
Abbildungsverzeichnis	370
Verzeichnis der benutzten Archive.....	378
Abkürzungen und Siglen.....	379
Register	380